



Deutsche Gesellschaft für
Ruhestandsplanung

Die Alternative zu Private Banking

**Unfassbar: BGH-Urteil
verdonnert
Lebensversicherer zu
massiven Entschädigungen**

**Holen Sie Ihren Kunden das Geld
zurück,
bevor Ihnen andere zuvorkommen.**



**Wir wickeln das zuverlässig und risikolos für Ihre
Kunden ab, garantiert!**

**Die besten
Experten der
Branche haben sich
dazu verbündet,
LV-Widerruf
professionell
abzuwickeln**

Sehr geehrter Leser,

*der BGH hat ein weitreichendes Urteil für die
Lebensversicherungsbranche gefällt.*

*Aufgrund fehlerhafter Widerrufsbelehrungen
für LV/RV/FLV-Verträge, die zwischen 1991
und 2007 abgeschlossen wurden, können
Millionen von Versicherungskunden in
Deutschland mit erheblichen
Nutzungsentschädigungen aus bestehenden
und sogar aus bereits beendeten Verträgen
rechnen.*

*Wir haben nun die besten Experten des
Marktes vereint und wickeln nachweislich
erfolgreich für Sie ab. Ihre Kunden bekommen
enorme Nutzungsentschädigungen.
Sie erhalten eine außergewöhnlich gute
Vergütung.*

Ein Beispiel:

*20 Jahre eingezahlt: Auszahlung € 200.000,
Zusätzliche Nutzungsentschädigung aufgrund
des BGH-Urteils € 50.000
Ihre Aufwandsentschädigung € 6.000.-*

**Achtung, bringen Sie Ihre Kollegen mit und sichern Sie sich
einen der begehrten Plätze!**

Sofort zum Seminar anmelden!



Initiative LV-Widerruf – Treffen Sie die Experten persönlich

- **Professor Dr. Schade**, Diplom-Wirtschaftsmathematiker
- **Stefan Seehofer**, Fachanwalt für Bank und Kapitalwahlrecht
- **Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung**
- Erfahren Sie alles über die miesen Tricks der Versicherer in der Abrechnung von Lebens- und Rentenversicherungen und wie Sie Ihre Kunden da rausholen können.
- Erfahren Sie, wie Deutschlands bekanntester Gutachter den Versicherern das Fürchten lehrt. Die größten deutschen Versicherer mussten klein begeben.
- Erfahren Sie, wie ein Anwalt seit 20 Jahren tausenden von Bank- und Versicherungskunden enorme Entschädigungen erstritt.
- Klären Sie all Ihre offenen Fragen persönlich mit den Experten und werden Sie erfolgreicher Partner.
- Wir garantieren Ihnen eine absolut professionelle und seriöse Umsetzung.

*Es geht uns nicht darum, die Branche der Versicherer anzugreifen.
Es geht uns darum, dass die Bürger von den Gesellschaften endlich
korrekt behandelt werden!*

Sofort zum Seminar anmelden!

Haben Sie [Anregungen](#) zu unserem Newsletter?

© Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH, Martin-Moser-Str. 27, D-84503 Altötting, Tel. +49 (0)8671 / 9641-0 - Fax +49 (0)8671 / 9641-15 - Web www.dgrfp.de, Geschäftsführer: Peter Härtling, Amtsgericht Traunstein, HRB 8039 - Gerichtsstand Altötting - UStID: DE 155068659, Aufsichtsbehörde nach § 34c GewO: Landratsamt Altötting, Aufsichtsbehörde nach §34d, §34f und §34i GewO: Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern

§ Rechts- und Risikohinweis §

Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH prüft und aktualisiert die Informationen in ihrem Newsletter ständig. Trotz aller Sorgfalt können wir für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen keine Haftung, Garantie oder Gewähr übernehmen. Gleiches gilt auch für Web-Seiten, auf die mittels Hyperlink verwiesen wird. Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH ist für den Inhalt dieser Web-Seiten nicht verantwortlich und hat keinerlei Einfluss auf deren Gestaltung. Die Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH behält sich das Recht vor, Änderungen und Ergänzungen der bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Die Vervielfältigung oder auszugsweise Weitergabe der zur Verfügung gestellten Informationen ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Deutsche Gesellschaft für RuhestandsPlanung mbH erlaubt. Keine der genannten Investmentgesellschaften und Produktpartner haften für die hier aufgeführten Informationen und den Inhalt auf dieser Web-Site. Die Darstellung der Web-Seite ist kein Verkaufsangebot. Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen ist der gültige Verkaufsprospekt der jeweiligen Gesellschaft mit dem geprüften Jahresbericht bzw. dem Halbjahresbericht. Der Wert der Fondsanteile und die Höhe der Erträge schwanken und können nicht garantiert werden. Es besteht die Möglichkeit, dass der Anleger nicht die gesamte angelegte Summe zurück erhält. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Anteile bereits nach kurzer Zeit zurückgegeben werden. Bei der Anlage in Investmentfonds besteht, wie bei jeder Anlage in Wertpapieren und vergleichbaren Vermögenswerten, das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten. Zurückliegende Ergebnisse sind nicht notwendigerweise Anhaltspunkte für künftige Erträge und Wertentwicklungen. Alle Informationen gelten ausschließlich für deutsche Anleger.